

	Objekt: Der Kreuzgang in St. Matthias
	Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de
	Sammlung: Gemälde, Stadtgeschichte
	Inventarnummer: III 0744

Beschreibung

Die Abtei St. Matthias ist ein Benediktinerkloster in Trier. Die Kirche der Abtei, eine romanische Basilika, ist eine bedeutende Pilgerstätte der Matthiasbruderschaften. Hier wird seit dem 12. Jahrhundert das Grab des Apostels Matthias verehrt, nach dem die Abtei heute benannt ist. Ursprünglich war sie benannt nach St. Eucharius, dem ersten Trierer Bischof, dessen Grab sich in der Krypta befindet. Die Abtei beherbergt das einzige Apostelgrab auf deutschem Boden und nördlich der Alpen. Seit 1920 trägt die Kirche den Titel einer Basilica minor.

Das Ölgemälde von Fritz Reuter zeigt den Kreuzgang der Abtei wohl zur Entstehungszeit des Bildes in den frühen 40er-Jahren des 20. Jahrhunderts.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: 68 x 56,5 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1942
wer Fritz Reuter (II) (1895-1971)
wo Trier

Schlagworte

- Abtei
- Apostel
- Gemälde
- Kreuzgang

Literatur

- Dühr, Elisabeth u.a. (Hg.) (2007): Stadtgeschichte im Stadtmuseum. Trier